



**Aleph 500 lizenzpflichtige Add-On-  
Funktionalitäten und Schnittstellen**

---

### **ABLE oder LARS Buchbindersoftware Schnittstelle**

Schnittstelle zu einem von zwei externen Buchbinder-Softwarepaketen: ABLE™ und LARS/LINCPlus.

- Interagiert mit der Zeitschriftenverwaltung, Rechnungs- und Etatverwaltung und Ausleihe in Aleph.
- Erstellt bindefähige Bände.
- Beinhaltet Datenexport wie Ausleihe, Wechsel des Exemplarstatus und Rückgabe.

### **Aleph Digital Asset Management (ADAM)**

Integrierte Verwaltung digitaler Objekte und assoziierte Metadaten innerhalb der Aleph Umgebung.

- Volle Integration von digitalem Material mit traditionellen Bibliotheks-Datensätzen für verbessertes Retrieval und erweiterte Ansichten.
- Nutzung der leistungsstarken Aleph Programme zum Laden, Katalogisieren und Beschreiben von digitalen Objekten.
- Bitte beachten Sie, dass das ADAM Modul bereits mit dem Aleph System ausgeliefert wird und die Möglichkeit beinhaltet, bis zu 100 digitale Objekte probeweise hoch zu laden, ohne die ADAM Lizenz hierfür erwerben zu müssen. Bei Kauf der ADAM Lizenz kann der Kunde eine unbegrenzte Anzahl von digitalen Objekten in ALEPH 500 hoch laden.

### **Aleph-DigiTool Synchronisierungsschnittstelle**

Auf OAI basierende Schnittstelle zwischen Aleph und DigiTool, so dass nur in einem der beiden Systeme Daten erfasst werden müssen.

Das Grundprinzip der Schnittstelle ist, dass DigiTool als Master für das digitale Objekt fungiert und Aleph als Master der beschreibenden Metadaten.

Die Objekte werden nur in DigiTool abgespeichert und sind von Aleph aus über eine Deep Linking-Funktionalität aufrufbar.

Die beschreibenden Metadaten werden von Aleph mit DigiTool synchronisiert auf Basis eines Identifiers, der im DigiTool-Datensatz gesetzt wird.

Sobald die Synchronisierung geschehen ist, übernimmt Aleph die Kontrolle über die beschreibenden Metadaten in DigiTool und repliziert jedes Update in Aleph automatisch zu DigiTool. Es können Felder in DigiTool von dem Update ausgenommen werden. Formatkonvertierung wird durch die Aleph Funktionalität fix\_doc\_conv übernommen.

Wenn das ADAM-Modul in Aleph lizenziert ist, kann aus Aleph eine Volltextrecherche über diese Objekte durchgeführt werden sowie zusätzlich ein Thumbnail der Bilddateien im Aleph OPAC angezeigt werden

### Zusätzliche kostenpflichtige Erweiterung der Aleph-DigiTool Synchronisierungs-Schnittstelle:

- OAI Provider/Harvester zum alleinigen Zwecke des Datentransfers zur Synchronisierung der Aleph und DigiTool Datensätze.
- ADAM Modul in Verbindung mit Kauf der Aleph-DigiTool Synchronisierungs-Schnittstelle, inklusive OAI Schnittstelle zum alleinigen Zwecke des Datentransfers zur Synchronisierung der ALEPH und DigiTool Datensätze.
- Aufrüstung der OAI-Schnittstelle, die für die Synchronisierung Aleph-DigiTool genutzt wird, auf volle Funktionalität in Aleph.
- Aufrüstung der OAI-Schnittstelle, die für die Synchronisierung Aleph-DigiTool genutzt wird, auf volle Funktionalität in DigiTool.

### Aleph Reporting Center pro ADM (auf einem Server)

Das Aleph Reporting Centre versorgt Institutionen, die Aleph 500 einsetzen, mit einer funktionalen, organisationsweiten Reporting-, Abfrage- und Statistikumgebung, die auf dem Zugriff auf alle Daten innerhalb der Oracle Tabellen des Aleph Systems basiert. ARC ist eingebettet in der Cognos Software, für die gesonderte applikationsbezogene Nutzungslizenzen von Ex Libris vertrieben werden.

### E-Check-in

Import von lieferantenspezifischen elektronischen Lieferscheinen zum automatischen Update im Zeitschriftenmodul.

### EDI

Schnittstelle zu Liefer- und Bestellsystemen des Buchhandels auf Basis des Edifact EDI Protokolls zur Übermittlung und Bearbeitung von Bestellungen, Rechnungen und Mahnungen.

### Inventurkontrolle

Programm zur Prüfung und Abgleich der im Regal/Magazin stehenden Medien mit der Ausleihverbuchung

- Vergleicht eine Eingabedatei mit Barcode-Nummern mit derselben Exemplarabfolge im System.
- Generierung von zwei Reports: der erste beinhaltet alle vermissten oder ausgeliehenen Exemplare; der zweite registriert verstellte Exemplare.
- Prüft die Bibliotheksbestände gegen die Ausleihdaten und erstellt einen Report aller Exemplare, die im entsprechenden Regal stehen sollen. Die gedruckte Signaturnummer wird vom Signaturfeld des Exemplarsatzes genommen.
- Kann auf die Prüfung von Beständen einer spezifischen Bibliothek, Sammlung oder Ausleihstatus begrenzt werden.

### **Konsortialer Fernleihserver**

Fernleihserver, der auf dem ISO ILL Protokoll basiert, um eine konsortiale Umgebung abzubilden, wo mehrere Bibliotheksverwaltungssysteme eingesetzt werden inklusive nicht-Aleph nutzende Einrichtungen.

### **Modul Seminar- und Handapparate**

Webbasierter Administrations-Client und eigener OPAC-Bereich, um Material, das im Rahmen eines Seminars oder sonstigen Veranstaltungen einer bestimmten Nutzergruppe zur Verfügung gestellt werden soll, gesondert anzubieten und zu verwalten.

- Erlaubt Personen außerhalb der Bibliothek, z.B. eine Lehrkraft, Medien im Aleph-OPAC für eine dezidierte Benutzergruppe zur Verfügung zu stellen.
- Separate Exemplarerfassung und Indexierung.
- Erstellung von Bestandsstatistiken, Reports zur Ausleihfrequenz und Durchführung globaler Änderungen und Aktualisierungen.

### **Multilingualer Thesaurus**

Monohierarchisch strukturiertes Thesaurusmodul, in das beliebige Thesauri übernommen werden können.

### **NCIP Server**

Schnittstelle mit Selbstverbuchungsterminals und telefonischen Verlängerungssystemen, Elektronischen Bezahlterminals usw. auf Basis des NCIP Protokolls

### **OAI**

Das OAI Modul implementiert das OAI Protokoll v2.0, damit Aleph als Data Provider für OAI Harvester fungiert. Es unterstützt 6 OAI-PMH Abfragen spezifiziert durch das OAI Protokoll.

### **OCLC Server**

Bezug von bibliographischen Datensätzen direkt von OCLC unter Nutzung der Passport Anwendung.

### **Replikationsschnittstelle in eine Zentralkatalogumgebung**

Software, die Daten zwischen einem Zentralkatalog und einem lokalen Aleph System repliziert und austauscht (beide Richtungen möglich). Dies betrifft z.B. die Arbeit im Zentralkatalog der deutschen, österreichischen und niederländischen Bibliotheksverbände.

### Reservierungsmodul/Medienmanagement

Bietet Funktionalitäten zur Vorbestellung von Exemplaren mit voller Integration in die Aleph Ausleihe und OPAC. Darüber hinaus kann das Modul benutzt werden, nicht-bibliotheksbezogene Elemente, wie z.B. Raumbelugung oder Reservierung bzw. Wartungsintervalle von Geräten wie Beamer, DVD Recorder o.ä. zu verwalten.

- Oberfläche für Mitarbeiter für das Setup der Vorbestellungen und ihr Management.
- Vorbestellungen und Verlängerungen können vom Benutzer und Mitarbeiter initiiert werden.
- Überwachungsplan

### RFID Schnittstelle

Erweiterungsfunktionen in den Modulen Exemplarverwaltung und Ausleihe zur Übermittlung von exemplarspezifischen Daten auf den RFID Transponder Chip. Unterstützung des Standards der Firma Bibliotheca-RFID und Nedap.

### Schnittstelle zu Haushaltssystemen

Schnittstelle zum Export von Bestell- und Rechnungsdaten zu Haushaltssystemen wie SAP, HIS, ABACS oder Oracle Financial. Der Aufwand zur Einbindung dieser Schnittstelle wird individuell anhand von vom Kunden zur Verfügung gestellten Datenmustern und Anforderungen geschätzt. **Jede lokale Anwendung eines Haushaltssystems ist in der Regel höchst individuell und nicht standardisiert konfiguriert. Die Schnittstelle, die Aleph bereitstellt, muss daher immer entsprechend angepasst werden.**

### Scan-Schnittstelle zu ADAM im Aleph-GUI

Absenden eines Scanauftrags an den Scanner aus dem Aleph GUI Client z.B. nach Katalogisierung der beschreibenden Metadaten des zu scannenden Objekts.

### SIP2 Server

Schnittstelle mit Selbstverbuchungsterminals und telefonischen Verlängerungssystemen, Elektronischen Bezahlterminals usw. auf Basis des SIP2 Protokolls

### SLNP Schnittstelle

Schnittstelle zur automatischen Übermittlung von Fernleihaufträgen aus Aleph heraus an einen zentralen Fernleihserver z.B. eines Bibliotheksverbunds in Deutschland, auf Basis des Protokolls SLNP.

### Syndetics/OPAC Medien Unterstützung

Integration von Syndetics (Bowker) Umschlagseiten, Indizes usw. in den Aleph OPAC.

**Bitte beachten: Eine separate Lizenz bei Syndetics (Bowker) für den subskribierten Inhalt ist zusätzlich notwendig. Diese wird nicht mehr durch Ex Libris ausgeliefert.**

### Web-Weiterverbuchung

Schnittstelle zur Ausleihverbuchung über eine webbasierte Eingabemaske im Aleph OPAC, die es ermöglicht Benutzern Medien selbständig zurück zu buchen bzw. an einen anderen Benutzer weiter zu buchen und sein eigenes Benutzerkonto zu entlasten. Diese Funktion wird von Institutionen und Firmen genutzt, die interne Ausleihmodelle betreiben, in denen die Ausleihverbuchung auch außerhalb der Bibliothek aber innerhalb der Institution oder Firma (z.B. am Arbeitsplatz des Benutzers) stattfinden muss.

### X-Server

Ein HTTP Server, der eine XML basierte Schnittstelle zu den Aleph API Diensten bereitstellt.

- Unterstützt Mitarbeiter ohne Programmiererfahrung, X-Service-Funktionen zu nutzen.
- Ermöglicht Aleph, zu anderen Systemen vollständig offen zu sein.
- Beinhaltet eingebaute Dokumentation und Hilfe.

### Zusätzlich hinzukommende rechtliche Körperschaft

Diese Lizenzierung wird notwendig, sollte eine weitere rechtliche Körperschaft die bestehende Aleph Installation nutzen wollen und durch den Ursprungsvertrag nicht in der Nutzung von Aleph enthalten ist.

### Zusätzliche Administrative Datenbank (ADM)

Zusätzliche ADM-Datenbank zu der beim Erstkauf von Aleph lizenzierten Anzahl von ADM-Datenbanken.

- Separates Ablegen und Verwalten von Exemplaren, Bestellungen, Etats, Lieferanten, Benutzer, Ausleihen und Zeitschrifteneingangsdaten.
- Kann für die Arbeit mit einer oder mehreren bibliographischen Datenbanken konfiguriert werden.
- Ermöglicht Mitgliedern von Konsortien eine autonome Ausleihpolitik zusätzlich zur Erwerbung, Etatverwaltung und individuellen Lieferantendaten.

### Zusätzliche Authentifizierungsdienste

- Client Server Protokoll für den Zugriff auf Verzeichnisdienste wie IChain oder CAS.
- Nutzung des Patron Directory Services (PDS), wenn Kunden die Ex Libris Produkte nutzen wollen, um Informationen von ihrem Server zur Authentifizierung der Benutzer oder Aktivierung des Single Sign-On zu beziehen.
- Unterstützung von LDAP und Shibboleth.

### Zusätzliche bibliographische Datenbank (BIB)

Zusätzliche BIB-Datenbank zu der beim Erstkauf von Aleph lizenzierten Anzahl von BIB-Datenbanken. Jede Katalogisierungsdatenbank speichert und verwaltet bibliographische Datensätze separat.

- Jede Katalogisierungsdatenbank kann ihr eigenes Set von angepassten Hilfebildschirmen, Formularen, Displays und Web OPAC Umgebungen.
- Separates Ablegen und Verwalten von bibliographischen Datensätzen.
- Jede Einheit hat verfügt über eine autonome Indexierungs- und Katalogisierungspolitik.
- Mehrere bibliographische Einheiten können so konfiguriert sein, dass sie eine gemeinsame Normdatenbank nutzen.
- Jede bibliographische Einheit kann unterschiedliche Datenformate unterstützen, wie MARC21, MAB, UniMARC usw.

### Zusätzliche Normdatenbank (AUT)

AUT-Normdatenbank zur Verwaltung eigener Normdaten, die nicht zur PND, GKD oder SWD gehören. Unterstützung von drei Normdatenbanken (PND, GKD und SWD) ist im Preis der Aleph Basis Serverlizenz für MAB-Anwender enthalten. Für MARC- Anwender ist die erste Normdatei in der Basis Serverlizenz enthalten. Jeder Thesaurus ist in einer separaten Normdatenbank gespeichert. **Bitte beachten, dass dies Bibliotheken betrifft, die mehr als ein Normdatenschema benutzen.**

### Z39.50 Gateway und Server

Kommunikation mit externen Datenbanken und externen Bibliothekssystemen über das Z39.50 Protokoll zur Übernahme von Fremddaten bzw. zur Verfügung Stellen der eigenen Daten für externe Anwendungen entweder im Online- oder Offline-Verfahren. Das Serverprogramm ist ein Standard Z39.50 Server (Z39.50 target), der mit entfernten Z39.50 Clients kommuniziert.

- Erfüllt Version 3 des Protokolls inklusive Z39.50 light und das Bath Profil
- Erlaubt Suchen, Browsen und Titelaufruf in externen Datenbanken.
- Z39.50 Gateway kommuniziert mit entfernten Z39.50 Targets/Servern und erlaubt Suchen, Browsen und Titelaufruf von entfernten Datenbanken.
- Lokale Benutzer haben Priorität vor Logins von außerhalb.